

MediaLinks

User Manual

Links für Filme, Audioberichte und Podcasts

Version 0.1
preliminary

TUM WWW & Online Services
Richard-Wagner-Strasse 18
D-80333 München

E-Mail: info@ze.tum.de

Alle in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen, Kenntnisse und Darstellungen sind alleiniges Eigentum von Syslab.com und von WWW & Online Services der Technischen Universität München.

Die Dokumentation bzw. die darin enthaltenen Informationen, Kenntnisse und Darstellungen dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von WWW & Online Services oder Syslab.com weder vollständig noch auszugsweise, direkt oder indirekt Dritten zugänglich gemacht, veröffentlicht oder anderweitig verbreitet werden.

Das Portalsystem ElevateIT ist eine gemeinsame Entwicklung der Syslab.com, München und der Arbeitsgruppe WWW & Online Service der Technischen Universität München. ElevateIT ist Open Source. Unabhängig davon bleiben die im Rahmen von ElevateIT von Syslab.com und dem Entwicklerteam entwickelten Technologien geistiges Eigentum der Beteiligten.

Die Geltendmachung aller diesbezüglichen Rechte, insbesondere für den Fall der Erteilung von Patenten, bleiben der Syslab.com, der Technischen Universität München und dem Entwicklerteam von WWW & Online Services vorbehalten.

Die Übergabe dieser Dokumentation begründet keinerlei Anspruch auf eine Lizenz oder Benutzung.

Entwicklerteam der Technischen Universität München:

Dr. rer.-nat. Thomas Wagner (Wissenschaftliche Leitung)

Dipl.-Ing. Thomas Mehlhart

Gerhard Schmidt

Christian Hamm

Michael Höltkemeier

© 2009

Technische Universität München,
WWW & Online Services

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	1
2	MediaLinkContainer	1
2.1	MediaLinkContainer anlegen	1
2.2	MediaLinkContainer konfigurieren	2
2.2.1	Allgemeine Eigenschaften	2
2.2.2	Linkgruppen	3
2.2.3	Darstellung	4
2.3	MediaLinkContainer anzeigen	6
2.4	MediaLinkContainer verwalten	7
3	MediaLinks	9
3.1	MediaLink anzeigen	9
3.2	MediaLink anlegen	10
3.3	MediaLink bearbeiten	11
3.4	MediaLink löschen	12
4	Syndizierung	13

1 Allgemeines

Das MediaLink-Modul dient der Verwaltung von Linklisten und Links auf Medienbeiträge wie Videos und Podcasts, die in unterschiedlichen Formaten angeboten werden. Die Links können in beliebige Gruppen eingeteilt und innerhalb dieser beliebig angeordnet werden. Für jeden Link können ein Titel, eine Beschreibung und ein Teaser-Bild angegeben werden. Jeder Link kann unterschiedliche Formate verwalten und anbieten, die entweder direkt verlinkt sind oder den Ziellink eingebettet in ein Template darstellen. Titel und Beschreibung können mehrsprachig verwaltet werden.

2 MediaLinkContainer

MediaLinks können nur in einem MediaLinkContainer erstellt und verwaltet werden. Dieser gibt die Gruppen sowie die möglichen Formate und die dafür zu verwendenden Templates vor und erlaubt die Verwaltung, Umgruppierung und Löschung der MediaLinks

2.1 MediaLinkContainer anlegen

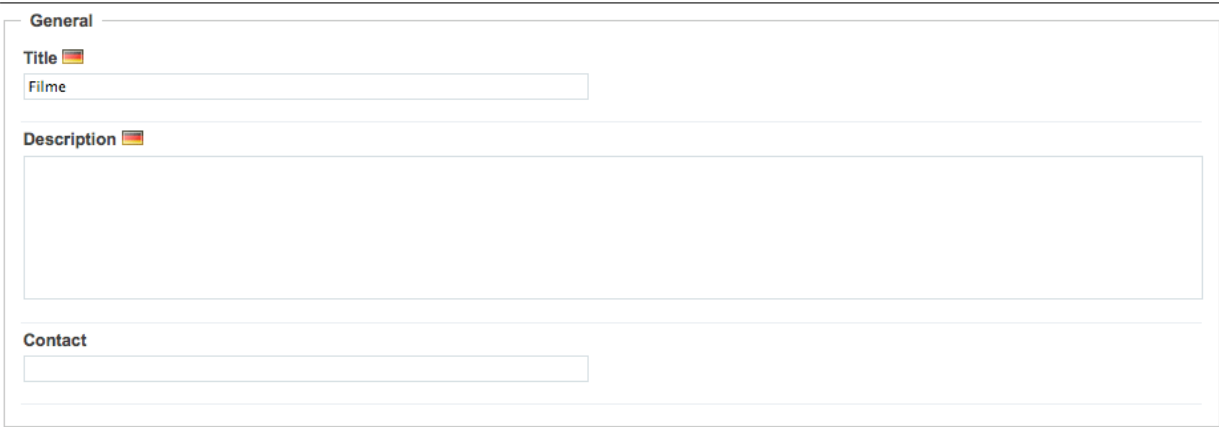
Um einen neuen MediaContainer anzulegen wechseln Sie im gewünschten Context auf die Inhalts-Sicht. Wählen Sie dann als neu anzulegendes Objekt 'MediaLinkContainer' aus und gehen Sie auf 'Add'. Gegebenenfalls müssen Sie noch das Metadaten-Formular ausfüllen, dann wird ein neuer MediaLinkContainer erstellt und Sie gelangen zum Konfigurationsformular, mit dem Sie die Gruppen festlegen und Link- und Darstellungsoptionen einstellen müssen.

2.2 MediaLinkContainer konfigurieren

Nach dem Anlegen oder durch Aufruf der Objekt-Aktion 'Configure' gelangen Sie zur Konfigurations-Ansicht des MediaLinkContainers. Hier legen Sie die Gruppen fest und nehmen Einstellungen zu den Linktypen und deren Darstellungsoptionen vor.

2.2.1 Allgemeine Eigenschaften

Bei den allgemeinen Einstellungen können Sie den Titel und eine Beschreibung für den MediaLinkContainer angeben, ausserdem einen Ansprechpartner. Titel und Beschreibung können mehrsprachig angegeben werden, allerdings muss die Konfiguration zunächst in der Defaultsprache vorgenommen werden



The image shows a screenshot of a web-based configuration form for a MediaLinkContainer. The form is titled 'General' and contains three main sections:

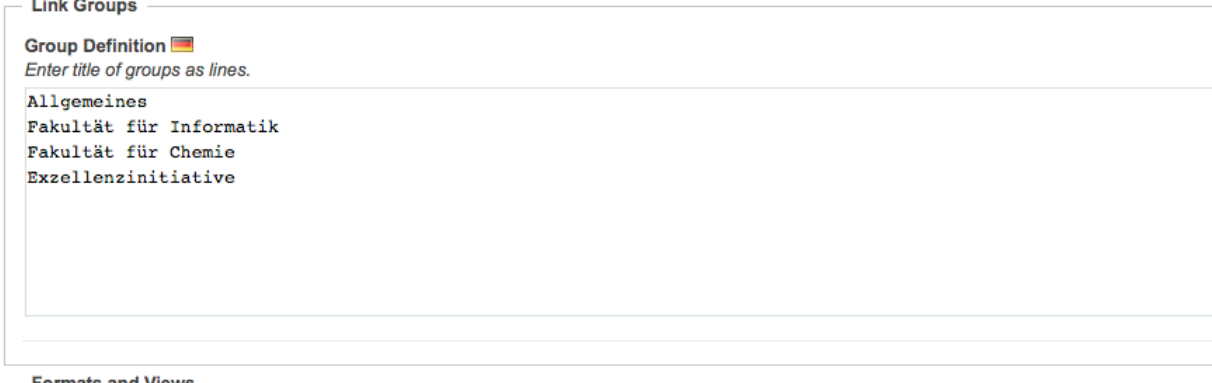
- Title**: A text input field with a small German flag icon to its right. The field contains the text 'Filme'.
- Description**: A larger text area with a small German flag icon to its left. It is currently empty.
- Contact**: A text input field, currently empty.

There are horizontal lines separating the sections and a vertical line on the left side of the form.


Abbildung 1: Allgemeine Einstellungen des MediaLinkContainers

2.2.2 Linkgruppen

Im Abschnitt 'Link Groups' legen Sie fest, nach welchen Gruppen die Links gruppiert werden können. Die Festlegung der Gruppen muss immer in der Defaultsprache erfolgen, für andere Sprachen können die Gruppen später übersetzt werden. Die Eingabe erfolgt zeilenweise, die Eingabereihenfolge entscheidet über die Sortierung der Gruppen in der Darstellung. Eine spätere Änderung der Reihenfolge ist problemlos möglich. Die nachträgliche Änderung der Gruppenzuordnung hat jedoch zur Folge, dass alle dieser Gruppe zugeordneten MediaLinks einzeln bearbeitet und einer neuen Gruppe zugeordnet werden müssen.



Link Groups

Group Definition 

Enter title of groups as lines.

Allgemeines
Fakultät für Informatik
Fakultät für Chemie
Exzellenzinitiative

Format and Views

Abbildung 2: Definition der Link-Gruppen

Nachdem der MediaLinkContainer in der Defaultsprache konfiguriert wurde, können Sie für die festgelegten Gruppen Übersetzungen eingeben. Dazu schalten Sie mit dem Sprachen-Selektor auf die gewünschte Sprache um.

CONFIGURE MEDIALINK CONTAINER 'FILME'


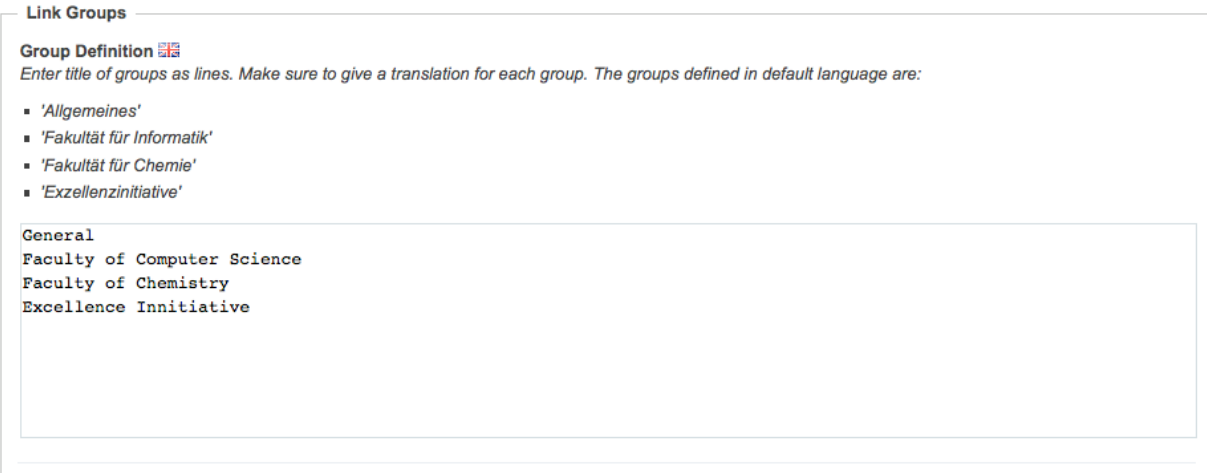

Edit this MediaLinkContainer in language **English**
Use this language selector to change between the different languages.
Select Language 

Abbildung 3: Sprachumschaltung

Die in der Defaultsprache angegebenen Link-Gruppen werden nun aufgelistet und können übersetzt werden. Dazu geben Sie in der gleichen Reihenfolge die Gruppenbezeichnungen in der Zielsprache ein.



Link Groups

Group Definition 

Enter title of groups as lines. Make sure to give a translation for each group. The groups defined in default language are:

- 'Allgemeines'
- 'Fakultät für Informatik'
- 'Fakultät für Chemie'
- 'Exzellenzinitiative'

General

Faculty of Computer Science
Faculty of Chemistry
Excellence Innitiative

Abbildung 4: Pflege der Übersetzung der Link-Gruppen

2.2.3 Darstellung

Hier legen Sie fest, welche 'Formate' für die MediaLinks vorgesehen sind. Bei der Erstellung eines MediaLinks können dann für die hier definierten Formate unterschiedliche Targets (URLs) angegeben werden, so dass für einen Medienbeitrag verschiedene Medienformate, z.B. Flash, QuickTime usw. unterstützt und angeboten werden können. Die Formatdefinition kann aber auch benutzt werden um den MediaLink in unterschiedlichen Auflösungen bzw. Dateigrößen anzubieten.

Die Definition der Formate erfolgt zeilenweise. Bei der Formatdefinition wird der Name des Formats angegeben und wenn gewünscht oder erforderlich, durch einen ':' vom Formatnamen getrennt ein Template (z.B. eines Documents im Acquisitionsfad oder einer Skins) mit dem das entsprechende Format angezeigt werden soll.

Formats and Views

Views
Enter view definition like <format>:<view_template_id>

```
Link:  
Flash:ml_view_flash  
QuickTime:ml_view_quicktime  
Podcast:ml_view_mpeg
```

Teaser size
In pixels, <size x>:<size y>, <size x>: or :<size y>; leave empty or enter 0 if variable size should be used

180 x 0

Abbildung 5: Definition der Format/Target-Optionen

Geben Sie nur den Name eines Formats an, so wird später direkt auf die, dem Format zugeordnete URL verlink. Wird für ein Format ein Template festgelegt, so wird die URL an das Template übergeben, das dann für die entsprechende Darstellung des Links sorgen muss:

```
Link  
Flash (high resolution):ml_view_flash  
Flash (low resolution):ml_view_flash  
QuickTime:ml_view_quicktime  
Audio:my_view_template
```

Für die Darstellung von Flash- und QuickTime-Videos werden bereits TUM-spezifische Templates mitgeliefert: 'ml_view_flash' bzw. 'ml_view_quicktime', wobei für das QuickTime-Template zusätzlich die Größe der Anzeige in der Form <Pixel Breite>x<Pixel Höhe> mitgegeben werden muss.

Beim späteren Anlegen eines MediaLinks können Sie dann festlegen, in welchen Formaten der jeweilige Beitrag angeboten wird und unter welcher URL das entsprechende Format erreichbar ist.

Schließlich müssen Sie noch die Größe des Teaser-Images festlegen. Diese Angabe legt fest, wie gross das Teaser-Image in der Übersicht bzw. bei Anzeige eines MediaLinks dargestellt wird. Wenn Sie hier nur Angaben zur Breite bzw. Höhe machen, wird das Teaserimage immer proportional so angepasst, dass die entsprechende Breite bzw. Höhe eingehalten wird. Geben Sie sowohl Höhe als auch Breite vor, wird das Teaser-Image exakt auf diese Angaben skaliert. Beachten Sie, dass es in diesem Fall zu Verzerrungen kommt, wenn die Vorgaben nicht dem Hohen-Breiten-Verhältnis des Originalbilds entsprechen.

2.3 MediaLinkContainer anzeigen

Bei Aufruf eines MediaLinkContainers erhalten Sie eine nach Gruppen sortierte Übersicht über die zur Verfügung stehenden MediaLinks. Zu jedem Link wird das zugehörige Teaserimage angezeigt, dazu der Titel des Medienbeitrags sowie die zugehörige Beschreibung. Ausserdem werden alle Formate aufgelistet, in denen der jeweilige Beitrag zur Verfügung steht. Durch Anklicken des jeweiligen Formats gelangen Sie zur Anzeige bzw. zum Download des Beitrags im angegebenen Format.

FILME

Filme rund um die TUM

Allgemeines



Die Technische Universität München

Dieser Film stellt die Technische Universität München und ihre Forschungsschwerpunkte vor.

[Link](#)

[QuickTime](#)



Aktienindizes für Familienunternehmen

Die Deutsche Börse AG hat die Neueinführung zweier Aktienindizes für Familienunternehmen bekannt gegeben, die auf Forschungen von Prof. Kaserer und Prof. Achleitner basieren. (englisch)

[Flash](#)

Exzellenzinitiative



Unternehmen Zukunft

Unternehmerisch denken heißt investieren, Neues riskieren, zukunftsfähige Strategien entwickeln. Mit dem Zukunftskonzept „Die unternehmerische Universität“ setzt die Technische Universität München genau das um. (Film der DFG über die das Zukunftskonzept der TUM)

[Link](#)





Abbildung 6: Übersicht über MediaLinks

2.4 MediaLinkContainer verwalten





Durch die Anwahl der Object-Aktions 'Medialinks verwalten' gelangen Sie zur Bearbeiten-Sicht des MediaLinkContainers. Sie erhalten eine nach Gruppen gegliederte Übersicht der vom Container verwalteten MediaLinks.

MEDIALINKS BEARBEITEN FÜR 'FILME'

Allgemeines

    [Die Technische Universität München](#) Administratoren: [Thomas Wagner](#)
Dieser Film stellt die Technische Universität München und ihre Forschungsschwerpunkte vor.

Targets: Link, QuickTime

    [Aktienindizes für Familienunternehmen](#) Administratoren: [Thomas Wagner](#)
Die Deutsche Börse AG hat die Neueinführung zweier Aktienindizes für Familienunternehmen bekannt gegeben, die auf Forschungen von Prof. Kaserer und Prof. Achleitner basieren. (englisch)

Targets: Flash

Exzellenzinitiative

[Unternehmen Zukunft](#) Administratoren: [Thomas Wagner](#)
Unternehmerisch denken heißt investieren, Neues riskieren, zukunftsfähige Strategien entwickeln. Mit dem Zukunftskonzept „Die unternehmerische Universität“ setzt die Technische Universität München genau das um. (Film der DFG über die das Zukunftskonzept der TUM)

Targets: Link

Abbildung 7: Verwaltung der MediaLinks

Mit den Aktionen 'Edit' oder durch Klick auf den Titel des MediaLinks gelangen Sie zur Bearbeiten-Sicht des Links, mit der Aktion 'Delete' können Sie den MediaLink löschen.

Sind einer Gruppe mehr als ein Medialink zugeordnet, so können Sie die Reihenfolge der Medialinks innerhalb der Gruppe mit den Pfeilen neben den Links verändern. Links können ganz nach oben, ganz nach unten oder jeweils um eine Position nach oben oder unten geschoben werden.

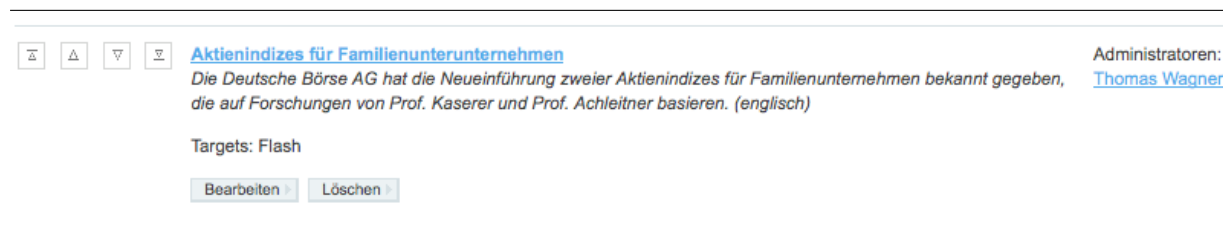


Abbildung 8: Optionen zur Verwaltung eines MediaLinks

Soll ein Link in eine andere Gruppe verschoben werden, muss die Bearbeitersicht des MediaLinks aufgerufen und dieser explizit der neuen Gruppe zugeordnet werden. Er wird dann als letzter Link in die Gruppe einsortiert und kann dann wieder mit den Pfeilen an die gewünschte Position gebracht werden.

Existieren im MediaLinkContainer noch MediaLinks, die aus historischen Gründen keiner oder einer nicht mehr existierenden Gruppe zugeordnet sind, so werden diese in einem gesonderten Bereich unterhalb der Gruppen aufgelistet.

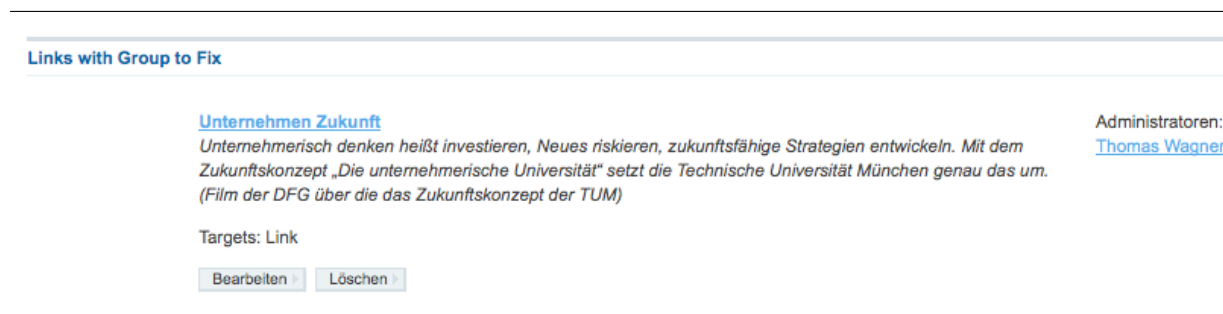


Abbildung 9: Nichtzugeordnete MediaLinks

Um diese Links, die in der normalen Ansicht nicht auftauchen, anderen Gruppen zuzuordnen, rufen Sie die Bearbeitersicht des jeweiligen Links auf und ordnen den Link einer der existierenden Gruppen zu. Er wird dann als letzter Link eingefügt und kann über die Bearbeitersicht des Containers entsprechend eingeordnet werden.

3 MediaLinks

Ein MediaLink repräsentiert einen Link auf einen Medienbeitrag in einem oder mehreren der für den MediaLinkContainer festgelegten Dateiformaten.

3.1 MediaLink anzeigen

Wenn Sie einen MediaLink direkt aufrufen und der entsprechende Medienbeitrag nur in einem Format verfügbar ist, wird Ihnen der Beitrag sofort angezeigt bzw. zum Download angeboten. Liegt ein Medienbeitrag in verschiedenen Formaten vor, so gelangen Sie zunächst zur Ansicht des Medienlinks, wo Ihnen die verfügbaren Formate des Beitrags zur Auswahl angeboten werden.

Allgemeines



Die Technische Universität München

Dieser Film stellt die Technische Universität München und ihre Forschungsschwerpunkte vor.

[Link](#)

[QuickTime](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Abbildung 10: Anzeige eines MediaLinks mit mehreren Format-Optionen

Mit dem Link 'Zur Übersicht' gelangen Sie zur Ansicht des MediaLinkContainers.

3.2 MediaLink anlegen

Um einen neuen MediaLink anzulegen, wählen Sie in der Objekt-Aktionsleiste die Option 'Add MediaLink'. Damit rufen Sie das Anlegeformular für MediaLinks auf, in dem Sie zunächst die allgemeinen Angaben, Titel und Beschreibung in der Defaultsprache eingeben müssen, ein Teaserimage angeben und den MediaLink einer Linkgruppe des Containers zuordnen müssen.

MEDIALINK ERSTELLEN

General

Title

Die Technische Universität München

Description

Dieser Film stellt die Technische Universität München und ihre Forschungsschwerpunkte vor.

Teaser Image
Upload an image that will be used as teaser. Make sure it ist cropped to 180px width.

/Users/theseus/tum1.jpg **Durchsuchen...**

Group

Allgemeines

add media link cancel

Abbildung 11: Anlegen eines MediaLinks

Sind alle Angaben gemacht, wird der MediaLink angelegt und Sie gelangen in die Bearbeitenansicht, in welcher Sie die Link-Targets definieren und die Übersetzungen pflegen können.

3.3 MediaLink bearbeiten

In der Bearbeiten-Ansicht eines MediaLinks können Sie die allgemeinen Angaben des MediaLinks bearbeiten und die Linktargets für die unterstützten Formate festlegen. Bei den allgemeinen Angaben können Sie Titel und Beschreibung des Links in den unterstützten Sprachen eingeben, Sie können einen Ansprechpartner festlegen und ein Teaserbild hochladen.

MEDIALINK "TUM - MEHRWASSER WETTBEWERB" (MEDIALINK_20091229_101902) BEARBEITEN

Edit this MediaLink in language **Deutsch**
Use this language selector to change between the different languages.
Select Language **Deutsch** Change

General

Title "TUM - Mehrwasser Wettbewerb"

Description
Sauberes Trinkwasser für alle – dieses ehrgeizige Ziel verfolgen 14 bayerische Schüler- und Studenten-Teams. Der Film zeigt die energieautarken Kleinanlagen zur Meerwasserentsalzung (veranstaltet vom Lehrstuhl für Thermodynamik).

Teaser Image

 delete teaser image
Durchsuchen...

Group
Allgemeines

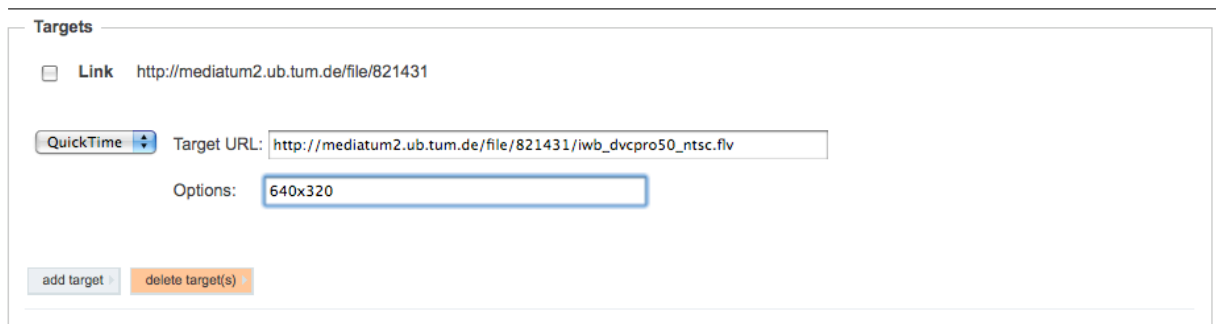
Targets

Link Target URL:
Options:
add target

edit link cancel

Abbildung 12: Bearbeiten-Ansicht eines MediaLinks

Im Bereich Target legen Sie fest, welche Formate für den Medienbeitrag verfügbar sind und welche Target-URL das Format hat. Wenn erforderlich können Sie zu den einzelnen Formaten noch Optionen als Text übergeben. Diese Optionen müssen vom Darstellungstemplate ausgewertet werden. Beispielsweise kann dem View-Template 'ml_view_quicktime' die Auflösung mitgegeben werden:



The screenshot shows a web interface titled "Targets". At the top, there is a checkbox labeled "Link" followed by the URL "http://mediatum2.ub.tum.de/file/821431". Below this, there is a dropdown menu currently set to "QuickTime". To the right of the dropdown is a text input field for "Target URL" containing "http://mediatum2.ub.tum.de/file/821431/iwb_dvcpro50_ntsc.flv". Below the URL field is another text input field for "Options" containing "640x320". At the bottom of the interface, there are two buttons: "add target" and "delete target(s)".

Abbildung 13: Anlegen einer target vom Typ 'QuickLink' mit Optionen

Bei eigenen Templates müssen Sie selbst für die Auswertung sorgen. Beim direkten Links, d.h. Targets die nicht über ein Template betrachtet werden, werden die Optionen direkt als Query-String angehängt. Welche Optionen möglich sind, hängt daher vom verwendeten Template ab.

Ein MediaLink kann für jeden der erlaubten Formate einen Link besitzen. Nicht für jedes Format muss ein Link angegeben werden. Mit 'Delete' können die selektierten Targets/Formate gelöscht werden. Um die Daten für ein Targetformat zu ändern, müssen Sie dieses zunächst löschen und dann neu anlegen. Eine Nachfrage beim Löschen erfolgt nicht.

3.4 MediaLink löschen

Um MediaLinks zu löschen, rufen Sie den MediaLinkContainer auf durch welchen der MediaLink verwaltet wird und wählen Sie dort die Objektaktion 'Edit MediaLinks'. Sie gelangen dann zur Bearbeitungsansicht des MediaLinkContainers und können die einzelnen MediaLinks mit 'Delete' löschen.

4 Syndizierung

MediaLinks können sprachabhängig als RSS Feed syndiziert werden. Dazu muss an die URL des MediaLinkContainers lediglich ein 'asRss' angehängt werden. Die entsprechenden Optionen (siehe User Manual RSS Feeds) können verwendet werden.

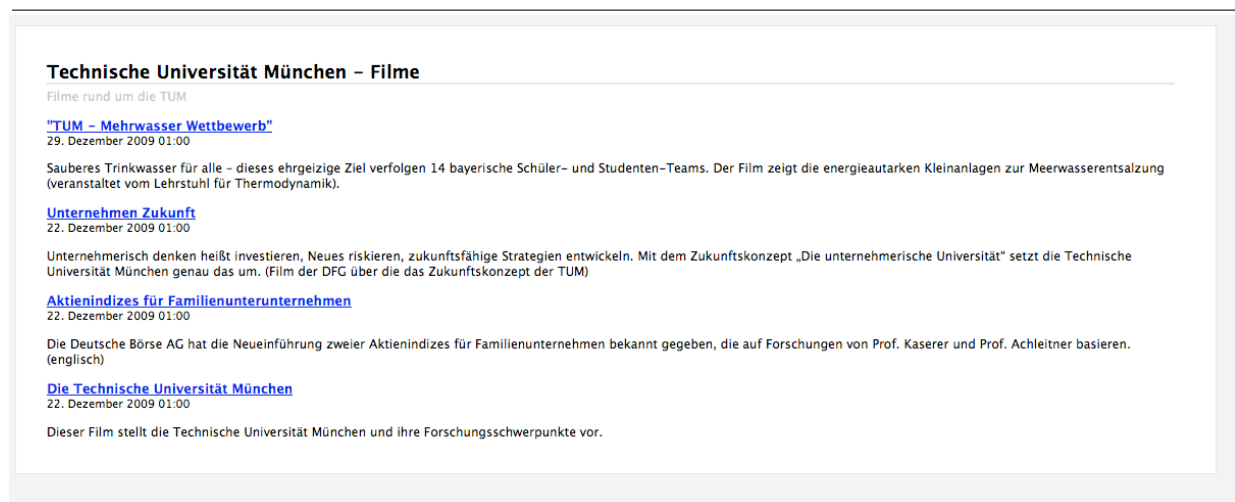


Abbildung 14: RSS-Feed des MediaLinkContainers